

Studiengang Master Musik

Hauptfach Blockflöte

**Modulhandbuch**

Letzte Aktualisierung: 09.08.2018

<b>Modul Hauptfachinstrument - Blockflöte</b>					X Hauptfachmodul <input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>			
1.-4.	WS und SoSe	4 Semester	8	92			
<b>Verwendbarkeit</b>		Master Musik Blockflöte					
<b>Modulverantwortliche/-r</b>		Prof. Agnes Dorwarth, FG 4					
<b>Lehrende</b>		Prof. Agnes Dorwarth, Isabel Lehmann					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>		Studienplatz in diesem Studiengang					
<b>Unterrichtsform</b>		Einzelunterricht					
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden sind in der Lage, differenzierte und stilgerechte Interpretationen von anspruchsvoller Literatur ihres Hauptfachinstruments eigenständig zu erarbeiten.						
	können solistische und kammermusikalische Werke musikalisch sinnvoll und ausdrucksstark vortragen.						
	sind in der Lage, ein attraktives Konzertprogramm Alter Musik zusammenzustellen und dem Publikum in Hinblick auf eine professionelle Bühnenpräsenz darzubieten.						
	können selbstständig ihre Kenntnisse der Verzierungslehre, stilistischer Angemessenheit und Quellen- bzw. Faksimile-Ausgaben anwenden und sind besonders auch in Musik des 20./21. Jahrhunderts bewandert.						
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>			<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)							
1. Hauptfachinstrument (E)			128	2632	2760	8 0	92 0
<b>Modulinhalte</b>	Erarbeitung von Literatur für Blockflöten in künstlerisch vielseitigen und musikalisch überzeugenden Interpretationen: Etüden und Verzierungsmodelle auf technisch anspruchsvollem Niveau, Soli, Sonaten & Suiten mit B.c., Blockflötenkonzerte und Kammermusik verschiedener Stilrichtungen mit selbstständig erarbeiteten Verzierungen.						
	Improvisation in verschiedenen Stilen; Bearbeitung von Literatur für andere Instrumente. Übungen und Coaching im Hinblick auf Auftrittssituationen, Organisation und Mitwirkung an Vortragsabenden und öffentlichen Konzerten.						
<b>Modulabschluss</b>	Prüfung: Öffentliches Konzert (Dauer: 60-80 Min.) und Repertoireprüfung (Dauer: ca. 60 Min.)						
	a) Konzert: Das Gesamtrepertoire muss Werke aus vier Stilrichtungen für das Instrument des Kandidaten/der Kandidatin einschließlich eines Werks der Neuen Musik sowie ein Kammermusikwerk enthalten. Die verschiedenen Instrumente der Blockflötenfamilie sind angemessen zu berücksichtigen. b) Repertoireprüfung: Das Programm muss enthalten: ein Konzert, ein Klausurstück, eine eigenhändig verfasste Verzierung eines langsamen Satzes.						
<b>Benotung</b>		x ja <input type="checkbox"/> nein					
<b>Weitere Informationen:</b> Die Programme für die Prüfungen sind mit dem Hauptfachlehrer abzustimmen und mindestens 4 Wochen vor dem Prüfungstermin einzureichen. Wird ein zweites Programm verlangt, so dient dieses als Grundlage für die Auswahl der Stücke zur Repertoireprüfung. Die Prüfungskommission trifft nach dem öffentlichen Konzert, spätestens aber 3 Wochen vor der Repertoireprüfung aus dem verbleibenden Repertoire eine Auswahl der in der Repertoireprüfung vorzutragenden Werke. Wird ein selbstständig erarbeitetes Klausurstück verlangt, wird auch dieses spätestens sechs Wochen vor der Prüfung bekannt gegeben.							
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>			3/10/2014				MM9

<b>Modul Masterprojekt</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Hauptfachmodul <input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>		
4.	WS und SoSe	1 Semester	0	10		
<b>Verwendbarkeit</b>	Master Musik Klavier, Gitarre, Akkordeon, Blockflöte, Cembalo/Fortepiano, Orgel, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Trompete, Horn, Tuba, Posaune, Harfe, Schlagzeug, , Fagott, Klarinette, Oboe, Querflöte, Saxophon, Gesang Oper, Konzertgesang, Ensemblegesang, Orchesterleitung (HF Klav.), Orchesterleitung (HF nicht Klav.), Chorleitung, Filmmusik, Elektronische Medien, Komposition, Liedgestaltung, Hist. Aufführungspraxis-Generalbass, Hist. Aufführungspraxis-Melodieinstrumente, Hist. Aufführungspraxis-Laute, Hist. Aufführungspraxis-Cembalo/Fortepiano, Orgelimprovisation, Musikpädagogik, Musiktheorie, Gehörbildung					
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Moritz Heffter, FG 1					
<b>Lehrende</b>	Lehrende des gewählten Fachgebiets					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Erfolgreiches Absolvieren der Module der ersten beiden Semester					
<b>Unterrichtsform</b>	Betreuung durch die Prüfenden					
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden sind in der Lage, eine exemplarische künstlerische und/oder wissenschaftliche Fragestellung ihres Hauptfaches selbstständig zu bearbeiten.. können ihre Ergebnisse in einer den üblichen Standards entsprechenden Form performativ und/oder schriftlich darstellen.. sind in der Lage, ihre eigene künstlerische und/oder wissenschaftliche Arbeit zu reflektieren..					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)  1. Folgende Optionen stehen grundsätzlich zur Wahl: 1. wissenschaftliche Thesis, 2. Lecture-Recital, 3. Audioproduktion, 4. Kammermusik-/Liederabend, 5. Solokonzert, 6. Wettbewerb		300	300	0	10	
<b>Modul-inhalte</b>	Inhalt und Aufbau des Masterprojekts werden -unter Berücksichtigung der in Anlage 1 der SPO genannten Voraussetzungen- mit den betreuenden Lehrenden erarbeitet und konkretisiert. Das Projekt muss in Inhalt, Form und Aufbau den Maßgaben künstlerischen bzw. künstlerisch-wissenschaftlichen Arbeitens, Schreibens und/oder Präsentierens genügen..					
<b>Modulabschluss</b>	Prüfung: Leistungsnachweis Für die Optionen 1 und 2 (wissenschaftliche Thesis und Lecture-Recital) wird durch die Prüfungskommission eine Note ausgewiesen; das Bestehen der Optionen 3 - 6 wird durch die betreuenden Lehrenden bestätigt.					
	<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja (Option 1-2) <input checked="" type="checkbox"/> nein (Option 3-6)				
<b>Weitere Informationen:</b> Die Masterprüfung besteht aus der Modulabschlussprüfung im Hauptfach und dem Masterprojekt. Der Antrag auf Zulassung zur Masterprüfung ist schriftlich an das Prüfungsamt zu richten und muss spätestens zum Ende der Unterrichtszeit des Semesters erfolgen, das dem Semester vorausgeht, in dem die Masterprüfung abgeschlossen werden soll. Option 1: wissenschaftliche Thesis muss beim Master "EMP: Advanced Education/Musikpädagogische Fort- und Weiterbildung" und "Musikpädagogik", Option 1 oder 2: muss beim Master "Musiktheorie/Gehörbildung" bzw. "Historische Aufführungspraxis" gewählt werden.						
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>					7/26/2018	MM1

<b>Modul Ensemble (Consort / Collegium Musicum)</b>					<input type="checkbox"/> Hauptfachmodul <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>		
2.-3.	WS und SoSe	2 Semester	2	4		
<b>Verwendbarkeit</b>	Master Musik Blockflöte, Cembalo/Fortepiano, Hist. Aufführungspraxis-Melodieinstrumente					
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Dr. Robert Hill, FG 2; Prof. Agnes Dorwarth, FG 4					
<b>Lehrende</b>	Consort/Kammermusik: Prof. Agnes Dorwarth, Prof. Robert Hill, Ann-Kathrin Brüggemann, Michael Behringer Collegium musicum/Barockorchester: Prof. Gottfried von der Goltz, NN					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Studienplatz in diesem Studiengang					
<b>Unterrichtsform</b>	Gruppenunterricht					
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden können Werke der Kammermusik aus verschiedenen Stilepochen eigenständig erarbeiten und künstlerisch überzeugend gestalten. sind in der Lage, gemeinsam mit KammermusikpartnerInnen Werke eigenständig unter Berücksichtigung des stilistischen und formalen Kontexts künstlerisch schlüssig zu erarbeiten und zu präsentieren. können unterschiedliche Intonationssysteme anwenden und sind fähig, ein Consort zu leiten.					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)						
1. Kammermusik	32	88	120	2	4	
<b>Modulinhalte</b>	Erarbeitung von kammermusikalischen Werken (Kammermusik: Gruppenunterricht bei den Hauptfachlehrern/-innen des IHA) in Form von Originalliteratur aus verschiedenen Stilepochen in wechselnden Besetzungen oder wahlweise Mitwirkung im Consort bzw. im Collegium musicum (Barockorchester) (bei den Hauptfachlehrern/-innen des IHA, projektgebunden). Literatur für das Collegium musicum: Das einschlägige Repertoire für historisch informierte Orchesterpraxis. Für Blockflötenconsort: 2- bis 8-stimmige Consortwerke auf Nachbauten historischer Instrumente; Werke der Kammermusikliteratur von ca. 1600-1800 in verschiedenen Besetzungen; Orchesterwerke, in denen Blockflöte besetzt sind Trio/Quartette für Blockflöten.					
<b>Modulabschluss</b>	Leistungsnachweis Regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung, in der Regel auch die Mitgestaltung von Konzerten und Vortragsabenden.					
<b>Benotung</b>	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein					
<b>Weitere Informationen:</b>						
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>	7/23/2018					MM14

<b>Modul Wahlbereich</b>					<input type="checkbox"/> Hauptfachmodul <input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>		
1.-4.	WS und SoSe	4 Semester	0	8		
<b>Verwendbarkeit</b>	Master Musik Klavier, Gitarre, Akkordeon, Blockflöte, Cembalo/Fortepiano, Orgel, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Trompete, Horn, Tuba, Posaune, Harfe, Schlagzeug, Fagott, Klarinette, Oboe, Querflöte, Saxophon, Gesang Oper, Konzertgesang, Ensemblegesang, Orchesterleitung (HF Klav.), Orchesterleitung (HF nicht Klav.), Chorleitung, Elektronische Medien, Komposition, Hist. Aufführungspraxis-Generalbass, Hist. Aufführungspraxis-Melodieinstrumente, Hist. Aufführungspraxis-Laute, Hist. Aufführungspraxis-Cembalo/Fortepiano, Liedgestaltung, Orgelimprovisation, Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch . Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch					
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung					
<b>Lehrende</b>	Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Je nach gewähltem Modul und nach Kontingent					
<b>Unterrichtsform</b>	je nach gewähltem Modul					
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden können in einem oder mehreren Fächern bzw. Fachgebieten methodisch und inhaltlich überzeugend argumentieren oder auf einem anderen Instrument, einem Nebeninstrument oder in einem anderen Stil als dem ihres Hauptfachs musizieren.					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)						
1. Lehrveranstaltung (S, V, Ü, K) nach Wahl der Studierenden im Umfang von 8 ECTS		240	240			8
<b>Modulinhalte</b>	Modulinhalt variabel (je nach gewählter Lehrveranstaltung).					
<b>Modulabschluss</b>	Leistungsnachweise/Prüfungen den Regelungen der je gewählten Lehrveranstaltung entsprechend					
<b>Benotung</b>	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein					
<b>Weitere Informationen:</b>						
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>	7/23/2018					MM5

<b>Modul Theorie/Wissenschaft</b>					<input type="checkbox"/> Hauptfachmodul <input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>		
2.-3.	WS und SoSe	2 Semester	4	6		
<b>Verwendbarkeit</b>	Master Musik Klavier, Gitarre, Akkordeon, Blockflöte, Cembalo/Fortepiano, Orgel, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Trompete, Horn, Tuba, Posaune, Harfe, Schlagzeug, Fagott, Klarinette, Oboe, Querflöte, Saxophon, Gesang Oper, Konzertgesang, Ensemblegesang, Orchesterleitung (HF Klav.), Orchesterleitung (HF nicht Klav.), Chorleitung, Elektronische Medien, Komposition, Hist. Aufführungspraxis-Generalbass, Hist. Aufführungspraxis-Melodieinstrumente, Hist. Aufführungspraxis-Laute, Hist. Aufführungspraxis-Cembalo/Fortepiano, Liedgestaltung, Orgelimprovisation, Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch . Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch					
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Hans Aerts, FG 1					
<b>Lehrende</b>	Lehrende des gewählten Fachs					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Studienplatz in diesem Studiengang					
<b>Unterrichtsform</b>	Gruppenunterricht, Vorlesung, Seminar					
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden sind in der Lage, sich selbstständig mit wissenschaftlichen Fragestellungen auseinanderzusetzen und die jeweils angemessenen Methoden und Darstellungsformen auszuwählen und anzuwenden. können die Themen der gewählten Lehrveranstaltungen in den wissenschaftlichen und künstlerisch-wissenschaftlichen Disziplinen mittels eigenständiger Recherche selbstständig vertiefen und mit den Inhalten ihres Hauptfachs in Bezug setzen.					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)						
1. Lehrveranstaltung aus den Bereichen Musiktheorie, Musikwissenschaft, Musikpädagogik oder Musikermedizin (oder bei Master Operngesang/Konzertgesang: Operngeschichte)	32	58	90	2	3	
2. Lehrveranstaltung aus den Bereichen Musiktheorie, Musikwissenschaft, Musikpädagogik oder Musikermedizin (oder bei Master Operngesang/Konzertgesang: Operngeschichte)	32	58	90	2	3	
<b>Modulinhalte</b>	Inhaltliche und methodische Einführung in eine wissenschaftliche oder künstlerisch-wissenschaftliche Fragestellung, je nach Thema der gewählten Veranstaltungen.					
<b>Modulabschluss</b>	Leistungsnachweise oder Prüfung den Anforderungen der je gewählten Lehrveranstaltung entsprechend Die Anforderungen werden spätestens zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.					
	<b>Benotung</b>	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein				
<b>Weitere Informationen:</b> Im Bereich des Wahlpflichtmoduls der Masterstudiengänge wählen Studierende Lehrveranstaltungen aus dem Angebot der Hochschule aus, die unter dem allgemeinen Modultitel „Theorie /Wissenschaft“ vereinigt sind. Die Lernziele sind bei allen zur Wahl stehenden Veranstaltungen identisch. Die Modulbeschreibung des Wahlpflichtmoduls ist im Modulhandbuch des jeweiligen Studienganges ausgewiesen. Die Studierenden müssen den dazugehörigen Modulabschluss bestehen. Es müssen insgesamt 6 Leistungspunkte erreicht werden.						
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>		7/23/2018				MM4

